

Sylt - Puan Klent 2019

Samstag, 29. Juni 2019 - Abend

2019 war es wieder soweit- das 21. Trainingslager auf Sylt. Draußen waren angenehme 26°C und laut der Wetter App sollte es der wärmste Tag der Woche auf Sylt werden. Wie immer trafen wir uns am Bahnhof um 12:00 Uhr und stiegen mit einer noch vorhandenen Freude in die Deutsche Bahn ein. Nach einer Station sind wir in Elmshorn in die Regionalbahn umgestiegen und hatten alle noch einen Sitzplatz. Wir haben uns auf verschiedenste Weisen beschäftigt: einige haben Netflix geguckt oder sich einfach unterhalten und andere versuchten das Lösen des Zauberwürfels zu lernen- vergeblich. Als wir den größten Teil der Zugfahrt hinter uns hatten, kam eine unerwartete Durchsage: „Aufgrund eines Defektes kann dieser Zug leider nicht weiterfahren. Bitte steigen sie aus.“ Daraufhin mussten wir noch mal in einen halb so langen Zug umsteigen und einige von uns hatten sogar einen Sitzplatz (auf dem Boden). Mit der Aussage, die Fahrgäste sollen die Gänge von Gepäck freihalten, ertete der Zugführer Applaus. Diese Zugfahrt war wohl die unangenehmste von allen, da die Luft viel zu stickig und warm war und auch ,weil wir in den Gängen sitzen mussten, durch die der Zugführer ab und zu durchgehen musste. Frisch und motiviert stiegen wir fast ohne Verspätung aus dem Zug aus (1,20 Std.) und machten uns mit dem Bus auf den Weg nach Puan Klent. Zum Abendessen um 18.00 Uhr gab es etwas, das wie Chili Con Carne aussah. Da wir noch so „super“ gelaunt waren und das Wetter nach Baden rief, ließen wir das freie Training ausfallen und gingen abends/ nachts zum Strand.

Das Fahren mit der Deutschen Bahn ist immer wieder ein Abenteuer. Aber der Strand konnte unsere Laune zum Glück noch retten. Frisch geduscht sind alle schlafen gegangen und der Tag ging friedlich und ohne Muskelkater zu Ende.

von: Viena und David

Sonntag, 30. Juni 2019 - Vormittag

An unserem ersten morgen in Puan Klent sind alle noch hoch motiviert zum Frühstück angetreten. Danach ging es für alle mit vollem Magen und einer vollen Trinkflasche zum ersten mal zu Jadzias Workout, anstatt am morgen eine Runde Joggen zu gehen. Nachdem Jazia uns dann 45 min. lang durch ihre Übungen gequält hatte, sind alle Gruppen zu ihren Trainingseinheiten aufgebrochen. Gruppe 2 hat erstmal angefangen mit einer Runde Samba bei Joshua, währenddessen hatte Gruppe 3 ebenfalls Samba bei Jazia. Die kleinen hatten im Anschluss dann erstmal eine Jive Einheit, bevor es dann fix und fertig zum Mittagessen ging.

von: Paula D. und Jonas

Sonntag, 30. Juni 2019 - Mittag

Zum Mittagessen gab es Essen, dass aus sah wie schon mal gegessen und auch so schmeckte. Was das genau war konnte keiner so richtig definieren. Also gab es für uns nur Wasser und Brot. Nach dieser Stärkung ging es für Gruppe 2 und 3 weiter mit Slowfox und die Specials hatten Rumba. Danach hatte Gruppe 2 inklusive der Specials immer noch Rumba und Gruppe 3 hatte frei, die kleinen hatten Langsam Walzer. Und endlich Kaffeepause yay. Aber auf geht's, ab geht's, wieder zum Training. Gruppe 2 hatte Langsam Walzer und die kleinen Jive. Anschließend ging es dann weiter mit Gruppe 3 Quickstep und Gruppe 2 die Specials hatten Haltungstraining. Dann endlich wieder Essen.

von: Sarah und Agnetha

Sonntag, 30. Juni 2019 - Abend

Zum Abendbrot gab es heute Nudeln die komplett zerfallen waren. Laut den anderen gab es dazu drei Soßen die schlecht, schlechter und am schlechtesten waren. Nachdem sich dann viele durch das Salatbuffet gesättigt hatten ging es wieder in die Wathalle zum freien

Training. Alle übten schon mal ihre Folgen und ein bisschen Technik. Anschließend gingen alle duschen um danach in einer entspannten Runde noch Karten zu spielen. Danach fielen alle müde ins Bett und freuten sich schon auf die morgigen Trainingseinheiten.

von: Liza und Neele

Montag, 1. Juli 2019 - Vormittag

Wer morgens noch nicht ganz fit ist, der hat sich erst recht auf das zweite 45 Minuten Workout bei Jadzia gefreut. Nach dem Frühstück ging es direkt in die Halle und diesmal wurde in zweier Pärchen trainiert. Muskelkater gab es danach allerdings für beide Partner. Nach dem Workout (und einer schnellen 5 Minuten Dusche) ging es für die Gruppe 3 zum Langsamen Walzer und die "Specials" durften an ihrer Haltung arbeiten. Wer vorher noch nie mit Körperkontakt getanzt hatte, musste sich ganz schön anstrengen. Vor dem Mittag brachten Jussoff und Jadzia der Gruppe 2 die neue Tango Folge bei, während die kleine Gruppe 1 eine schnelle Runde Quickstep hatte..

von: Alyssa, Stine, Cedric

Montag, 1. Juli 2019 - Mittag

Zum Mittagessen gab es Nudeleintopf und ein nicht identifizierbares Stück Gemüse. Gruppe 3 hatte darauf ein "interessantes" Paso-Doble Training mit neuem Anfang, während die Lütten Cha-Cha-Cha übten. Weiter gings mit Quickstep für die 2er und die 3. Gruppe hatte romantische Rumba mit Josh.

Daraufhin gab's eine entspannte Kaffeepause mit Keksen und Waffeln. Bis zum Abendessen wurde sich dann durch Jive und Rumba gequält.

von: Jannik K., Rasmus Arthur

Montag, 1. Juli 2019 - Abend

*Das Abendbrot war da,
Alle dachten es sei wunderbar
Nudeln mit Tomatensoße
Das war mal keine Vollkatastrophe
Das freie Training machte uns Mut
So klappten die Folgen im Nu
Danach ging's ins Bett
Was für ein Schreck
Die Kleinen waren noch heiter
Deshalb spielten sie noch weiter
Bei den Großen startete die Spiele Runde
Es brachte viel Spaß und ne fiese Wunde
Irgendwann waren sie alle platt
Und ließen sich fallen ganz tief hinab
So nahm der Tag ein schönes Ende
Bis hin zur morgendlichen Wende*

von: Paula H. und Melina

Dienstag, 2. Juli 2019 - Vormittag

Der Morgen fing, wie die letzten Tage auch, mit dem Frühstück an, doch neu an diesem Morgen waren die Frühstückseier, nach dem Frühstück gab es ein Workout mit Jadzia. Wir haben mit ihr verschiedene Übungen gemacht, wie zum Beispiel Sit-Ups, Hampelmänner usw. Zudem gab es einen Plankwettbewerb, bei dem die meisten bereits zwischen Minute 2-3 ausschieden. Jedoch gab es eine (die Gewinnerin)die fast 8 Minuten durchhielt. Im Nachhinein gab es für einen Teil der Gruppe 2, Slowfox. Zur gleichen Zeit hatte Gruppe 3, Samba. In der nächsten Trainingseinheit hatte Gruppe 1, Tango, die ganze Gruppe 2 hatte

Pause und Gruppe 3 hatte wieder Samba. Vom Workout bis zum Mittag hatten die "Specials" der Gruppe 2, kein Training, was ziemlich schade war.

von: Nick, Svetlana, Svea

Dienstag, 2. Juli 2019 - Mittag

Das Mittagessen heute war ganz okay, es gab Nudeln in allen möglichen Variationen. Nach dem Mittagessen ging es für Gruppe drei mit dem Wiener Walzer weiter und für die Hälfte der Gruppe zwei mit Jive. Um 14 Uhr startete das Cha-Cha-Cha Training für Gruppe 2 und Gruppe 1.

Um 15 Uhr gab's dann für alle eine wohl verdiente Pause, um für die nächste Trainingseinheit um 16 Uhr alle Kräfte zu sammeln. Nun wurde wieder die Standardtänze trainiert, Gruppe 2 hatte den Langsamen Walzer, Gruppe 1 Tango. Vor dem Abendbrot hatte Gruppe 3 dann noch eine Runde Slowfox, und Gruppe 2 arbeitete an ihrer Haltung.

von: Tim, Maybritt, Joaqin

Dienstag, 2. Juli 2019 - Abend

Heute war die Hoffnung auf ein gutes Abendessen groß. Das Training wurde extra pünktlich beendet, um noch Pommes und Currywurst zu ergattern. Jedoch war die Resonanz nicht ganz so gut, wie erwartet. Die Härte der Pommes wurde bemängelt... Nach dieser Stärkung ging es mehr oder weniger motiviert zum freien Training. Geordnet übten erstmal alle Gruppen ihre neuen Folgen und es wurden immer mehr Erfolge sichtbar. Zwischendurch wurde, durch die Tanzeinlagen von den Zwillingen und Arthur, die Stimmung aufgelockert. Zum Ende wurden noch die Spitzenschuhe rausgeholt. Nach und nach gingen immer mehr zurück. Es wurde geduscht und sich teilweise schon ins Bett gelegt. Das Heimweh kam im Zimmer auf. Wieder andere tranken noch den ein oder anderen Kräutertee.

von: Lisa, Laura Sophie

Mittwoch, 3. Juli 2019 - Vormittag

Der Tag startete wir immer mit einem harten Workout, aber ausnahmsweise war es keine Foltereinheit sondern Fitness mit Hip Hop Touch. Für die meisten Glücklichen ging der Tag mit einer entspannten romantischen Rumba weiter, für die Gruppe 3 (auf denen hohe Erwartungen liegen) wurde weiter an einem sehr anspruchsvollen Langsamen Walzer gearbeitet. Da der Langsame Walzer jedoch etwas zu langsam war, wurde er rasant mit Hüftschwung in eine Samba verwandelt. Bei der Rumba wurde in der Special Gruppe weiter an kleinen Details gefeilt, um später die gesamte Folge mit Grazie durch zu tanzen. Auch die kleinen bemühten sich um eine gute Rumba, damit ihr kindliches Herz vor Freude tanzen kann.

von: Lara, Fabienne

Mittwoch, 3. Juli 2019 - Mittag

Nach der Gemüsesuppe zum Mittagessen ging es für Gruppe 1 zum Tango bei Jadzia und Gruppe 3 durfte Quickstep bei Joshua trainieren. Anschließend hatte die Gruppe 3 nach einer kurzen Pause Jive wieder bei Joshua und Gruppe 2 hatte Samba bei Jadzia, bis zu einem kleinen Unfall, nachdem die Einheit dann abgebrochen wurde. Damit begann die Kaffeepause ein bisschen früher und Einige besuchten das Sommerfest der Jugendherberge. Nach der Pause wurde Gruppe 2 spontan doch nicht getrennt und es ging zur Samba Einheit auf den Basketballplatz (weil der Saal zu klein war) und Gruppe 1 hatte eine ruhige Runde Langsamer Walzer. In der letzten Einheit des Tages hatte Gruppe 3 dann auch noch einmal Samba bei der zum Glück alle Heil geblieben sind.

von: André, Luisa

Mittwoch, 3. Juli 2019 - Abend

Nach dem Abendessen was ganz in Ordnung war, machten sich dann alle für die heiß ersehnte Disco fertig. Als wir in der Disco ankamen war die Stimmung ziemlich lau, da der DJ sich erstmal eine Pizza gönnte. Wir haben versucht etwas Stimmung zumachen aber es hat nicht so

funktioniert. Daraufhin gingen wir nach einer halben Stunde wieder zurück und haben mit DJ Bizi (Jadzia) unsere eigene Disco veranstaltet. Als diese Disco dann auch zu Ende war, gingen die kleinen ins Bett. Die anderen spielten Halli Galli und haben versucht sich nicht zu verletzen. Ebenso feierten andere ihre eigene Party im Zimmer weiter. Am nächsten Morgen sind alle schläfrig zum Frühstück erschienen.

von: Hendrik, Lena

Donnerstag, 4. Juli 2019 - Vormittag

Heute startete der letzte Trainingstag. Zu Gunsten des bei vielen vorhandenen Muskelkaters ohne Workout. Stattdessen wurden noch mal alle Folgen durchgetanzt. Als Erstes Gruppe 2 und danach Gruppe 3 im großen Saal. Parallel trainierte Gruppe 1 im kleinen Saal. Nach dem Mittagessen geht es ein letztes Mal zum freien Training. Alle blicken gespannt auf das Vortanzen heute Abend.

von: Mathias, Lea-Sophie

Donnerstag, 4. Juli 2019 - Mittag

Nach allen Einheiten, die wir am Vormittag hatten, ging es dann ab zum Mittagessen. Sehr kreativ und kinderfreundlich haben wir Hotdogwürstchen zum Teil im passenden Hotdogbrot serviert bekommen, bis es alle war und viele auf Vollkorn oder Baguette umgestiegen sind. Trotzdem war es für viele die reichhaltigste Mahlzeit seit langem. Besonders für diejenigen, die in den letzten Tagen das Mittagessen durch Brot und Dip ersetzt hatten...

Anschließend ist bei den Kleinen eine Gruppenhysterie ausgebrochen, weil wir uns alle für's Vortanzen aufhübschen sollten. Nachdem sie aber alle duschen gehen sollten, hielt sich die Begeisterung eher in Grenzen und auf einmal musste sich doch nicht all zu schnell fertig gemacht werden...

Bis zum Abendbrot waren aber alle gestriegelt und fertig und schon sehr gespannt auf das Vortanzen und den Abschlussabend, welcher viele spannende Geheimnisse zu Tage getragen hat.

von: Marcel, Jerico, Delia

Donnerstag, 4. Juli 2019 - Abend

Heute haben wir endlich Tischdienst...Na ja, na super! Wir haben Teller gedeckt Sprudelwasser, stilles Wasser und die besten Servietten, die wir entdeckt haben. 19 Uhr geht es los zum Vortanzen. Zunächst ist Standard dran: Langsamer Walzer, Tango und Quickstep. Das tanzen auch die Kinder. Die Fortgeschritten tanzen zusätzlich Slowfox. Und noch schwieriger: Wiener Walzer am Schluss (da fand ich Delia am besten). Danach war Latein dran. Wir wollten uns umziehen, da ertönt die Feuersirene.... Alle mussten aus der Wathalle, die Betreuer haben gut gehetzt, da Feuer ausgebrochen sei. „Oh Gott, oh Gott!!!“ Ich war echt platt eine Minute. War aber nur ein Probealarm. Puh! Dann haben wir natürlich doch noch Latein getanzt. Kevin liebt Jive und war echt gut, ebenso Agnetha.

von: Kevin, Ludwig

Freitag, 5. Juli 2019 - Vormittag

Nach einer langen Nacht sind viele mit mysteriösen Kopfschmerzen aufgewacht. Als alle letzten Endes trotzdem aufstehen mussten fing das große Kofferpacken und aufräumen an. Als sich dann sogar Jericos Schuhe wieder gefunden wurden ging es dann zum Frühstück, als alle aufgegegessen hatten wurden dann noch die Lunch Pakete für die Zugfahrt zubereitet und eingepackt. Wie zu erwarten hatte der Zug mal wieder 20 Minuten Verspätung allerdings verlief die weiterführende Fahrt reibungslos bis wir uns dann letzten Endes alle in Altona verabschiedeten bis auf einige Leute die schon vorher aus der Bahn ausgestiegen sind da sie von ihren Eltern abgeholt wurden.

von: Jannik L., Lukas